



# Hammerburg Journal

Anzeiger für die Stadt Hammerburg und Umgebung. Heimatzeitung und Nachrichtenblatt.

## 12 Seiten für 12 Jahre Treue – 100ste Ausgabe!

Mit Stolz hält die Redaktion heute die 100. Ausgabe des Hammerburg Journals in den Händen. Seit nunmehr zwölf Jahren begleitet unsere Zeitung das politische, wirtschaftliche und alltägliche Leben der Freien Stadt Hammerburg – von großen Senatsdebatten bis zu kleinen Begebenheiten aus den Vierteln. Dieses Jubiläum begehen wir mit einer außergewöhnlich umfangreichen Ausgabe, die zugleich den Auftakt zu mehreren Feuerungen markiert.

Ab dem Jahr 1340 erscheint erstmals das Horoskop der Wettergeborenen, eine neue

Rubrik, die sich den Einflüssen von Wind, Regen und Sonnenschein auf Glück, Handel und Gesundheit widmet. Eine ausführliche Erläuterung zu Ursprung und Deutung findet sich auf Seite 9.

Ebenfalls in dieser Ausgabe vertreten ist eine weitere Folge der neuen Kolumne von Carl Columbus, der mit scharfem Blick und feiner Feder Beobachtungen aus dem Alltag in den Tabernen schildert. (Seite 8)

In enger Zusammenarbeit mit der Handelsgilde präsentieren wir zudem überarbeitete Handelsnotizen, die aktuelle

Werbung

2/3

DU WILLST WISSEN WAS DEIN  
DRACHENBOOT WERT IST?

KOMM ZU WIR-KAUFEN-DEIN-  
DRACHENBOOT UND FRAG NACH  
RALF DACHDECKER!

Marktveränderungen, Ursachen und Preisentwicklungen übersichtlich darstellen. (Seite 11) Abgerundet wird die Jubiläumsausgabe durch einen neu strukturierten Lokalteil und die neue nicht-gelbe Seite.

Die Redaktion des Hammerburg Journal dankt ihren Leserinnen und Lesern für zwölf Jahre Vertrauen – und freut sich auf die nächsten hundert Ausgaben.

- Siegbert Lutz -

### Außerdem in dieser Ausgabe:

These sorgt für Aufregung  
Sind Magier wie Trebeutel?

Seite 3

Gepanzerter Postdienst?  
Kurierstation des Pony-Clan

Seite 5

Wie steht es um deine Zukunft?  
Das neue Mondgesang-Horoskop

Seite 6

- Weisheit des Monats -

Im Eismond fragt der Wirt nach Gold,  
wer zahlt, dem ist die Wärme hold.

Verlegerin: Dörte Diesig

Druck: Schreiber Gilde, Auriga Sey

Redaktion: Siegbert Lutz

Journalisten: Anna Niemoos, H. Odensack, Carl Columbus  
und die freien Hammerburger Berichterstatter

Werbung

6/6

## Elendor & Falconer Albafähren

Über die Alba und zurück in den besten Booten der Stadt zum besten Preis der Stadt!

### Einweihung des neuen Stadtbiertels rückt näher

Im kommenden Mond soll ein bedeutendes Kapitel der Hammerburger Stadtgeschichte aufgeschlagen werden: Der Senat kündigte die feierliche Einweihung des neuen Stadtbiertels der Magierakademie sowie die Bekanntgabe des zukünftigen Namens an. Die Feierlichkeiten sind am Zugang zur Nordburg geplant, nahe des Stadttors zwischen Nordburg und Hochstadt, und sollen für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

Senatssprecher Richard Sabelli plant nach eigenen Angaben ein umfangreiches Zeremoniell. Gerüchten zufolge wird Sir

Matrim erstmals seit vielen Jahren wieder öffentlich auftreten und eine Rede halten – ein Umstand, der bereits im Vorfeld für große Aufmerksamkeit sorgt.

Die Einweihung markiert einen historischen Meilenstein: Die bislang vollständig abgeschirmte Nordburg, jahrzehntelang Sitz der Magierakademie und durch eine mächtige magische Barriere geschützt, fällt wieder an die Stadt zurück. Die Akademie wird künftig im neu errichteten, von den Magiern selbst entworfenen Viertel im Nordwesten Hammerburgs wirken.

Obwohl die Ausschreibungen für die zukünftige Nutzung der Nordburg bereits laufen, bleibt die politische Zuständigkeit vorerst probitorisch geregelt. Der Senat beschloss, die aktuelle Zusammensetzung beizubehalten: Die bisherigen Senatoren der Nordburg – allesamt Magier – vertreten weiterhin das neue Akademiebiertel. Die Nordburg selbst wird bis auf Weiteres durch den Senator des Neutralen Viertels, Richard Sabelli, vertreten, bis eine dauerhafte Lösung gefunden ist.

- Siegbert Lutz -

### Stadtwache setzt Betrugsserie ein Ende

Nach Wochen wachsender Verunsicherung in Tavernen und Schenken der Stadt kann die Stadtwache nun einen Erfolg vermelden. In einer gemeinsamen Aktion mit der Landwache gelang es, eine Bande auszuheben, die für einen Großteil der jüngsten Betrugs- und Diebstahlsdelikte verantwortlich gemacht wird. Die Täter hatten es vor allem auf arglose Gäste in Schankstuben abgesehen und nutzten Ablenkung, falsche Spiele oder vorgetäuschte Hilfsbereitschaft, um ihre Opfer zu erleichtern.

Das Versteck der Bande befand

sich in einem heruntergekommenen Hof in der Landherrenschaft Doromau. Bei dem Zugriff wurden mehrere Personen festgenommen. Zudem stellten die Einsatzkräfte Messer, kurze Kniappel und weiteres Tatwerkzeug sicher. Besonders brisant ist der Fund einer größeren Menge Bianco, des verbotenen weißen Schnupftabaks, der offenbar nicht nur zum Eigenkonsum, sondern auch zum Handel bestimmt war.

Kommandant Johann Schieferer zeigte sich ausgesprochen zufrieden mit dem Verlauf der Ermittlungen und lobte ausdrücklich die

reibungslose Zusammenarbeit mit der Landwache. Auch Gerold Stiel, Leutnant der Landwache Doromau, betonte, dass der Erfolg nur durch den engen Austausch zwischen Stadt- und Landkräften möglich gewesen sei.

Die Stadtwache kündigte an, die Präsenz in den Schankbierteln vorerst hoch zu halten. Für die Wirte und Gäste der Hammerburg dürfte diese Nachricht jedoch vor allem eines bedeuten: ein spürbares Stück Sicherheit kehrt in den Alltag zurück.

- Siegbert Lutz -

## Spenden für die Faulstadt

Was für ein Abend in der Marktschänke! Die von der Familie Craballo organisierte Tombola war ein voller Erfolg. Es wurde wertvolle Preise, darunter auch ein wohl magisches Schwert, verlost. Die Solidarität unter den Bewohnern der Hammerburg kannte an diesem Abend keine Grenzen. So kamen weit über 100 Silbermünzen und etliche Kupfermünzen zusammen.

Die gesamte Summe wurde nun an den Stadtrat Hermann übergeben.

Natürlich war das Journal dabei! Stadtrat Hermann kündigte an, alsbald mit dem Einkauf von Lebensmitteln zu beginnen um diese dann an die Armen zu verteilen. Zeitgleich soll eine Suppenküche unter der Leitung von Friedhelm Knickfuß eingerichtet werden. Ein

Werbung

2/3

Talismane für alle Anlässe

Sonderanfertigungen möglich

(magische Verstärkung kostet extra)

~Kontor Dedanenn~

am Markt in der Hochstadt

ausführliches Interview und weitere Infos folgen in Kürze.

- Anna Niemoos -

## Neue These über magische Ausdünstung sorgt für Aufregung

Ein ungewöhnliches Schriftstück sorgt derzeit für lebhaft Diskussionen in akademischen Kreisen weit über Hammerburg hinaus. Ausgangspunkt ist ein Papier, das scheinbar an einer ausländischen Magierakademie verfasst wurde und inzwischen auch an der Universität Hammerburg kursiert. Die Autorin ist eine hierzulande leider völlig unbekannte Wissenschaftlerin mit dem Namen Elsbeth Traubenbaum. Bisherige Nachforschungen zu ihrem Schaffen blieben bislang erfolglos.

In der wortreich formulierten Abhandlung stellt die Verfasserin die probokante Frage, ob Magie sich im Badewasser von Magiern

anreichern könne. Sie zieht dabei Vergleiche aus dem Alltag: Es dürfte allseits bekannt sein, dass man für einen Tee entsprechende Blätter und / oder Kräuter im heißen Wasser ziehen lässt und jene ihre Aromen und sogar Farbstoffe ins Wasser abgeben. Ein weiteres Beispiel für dieses Phänomen wäre ein Suppenknochen.“ An anderer Stelle heißt es gar: Ein Meister seines Faches äußerte mir gegenüber, dass ungeübte Magiewirkende sogar permanent eine gewisse Magie ausstrahlen“.

Obwohl die These auf den ersten Blick befremdlich wirkt, wird sie an der Universität Hammerburg inzwischen ernsthaft diskutiert. Einige Gelehrte sehen darin einen möglichen neuen Ansatz zur

Erforschung residualer Magie, andere warnen vor voreiligen Schlüssen und mangelnder Methodik.

Die Magierakademie Hammerburg selbst reagiert bislang nicht auf Nachfragen des Journals. Gerade dieses Schweigen reizt die Spekulationen weiter an. Ob es sich bei der These um einen bahnbrechenden Gedanken oder um eine akademische Kuriosität handelt, bleibt vorerst offen – Gesprächsstoff bietet sie allemal.

Wer sich für die These von Frau Traubenbaum interessiert muss jedoch nicht extra in die Universität laufen. Die Schreiber Gilde bietet Kopien der These zum Kauf an.

- Dörte Diesig, Siegbert Lutz -

## Kurzmeldungen

Die Pest hat keine Chance. Der Orden der Shallya führt neue Möglichkeiten zur Hygiene dem Stadtrat vor. Dies sollte der Pest entgegen wirken und die Hammerburg verschonen.

\*\*\*

Maßnahmen zeigen Wirkung  
Die Hungersnot in der Faulstadt neigt sich dem Ende. Die Suppenküchen, die von den großzügigen Spenden eingerichtet wurden, kochen unermüdlich. Mitglieder des Stadtrates hoffen im Frühjahr auf Neubau von Quartieren für die Obdachlosen. Der Senat kündigte an, dies bei

den Plänen für die Nordburg zu berücksichtigen.

\*\*\*

Hammerburger Friedensball im Frühjahr geplant.

Der Stadtrat einigte sich auf eine Tanzveranstaltung im Frühjahr um alte Dispute beizulegen. Die Chance soll ergriffen werden um Frieden und weiteren Wohlstand in der Hammerburg zu fördern. Besonders die Mitglieder der Handelshäuser sind aufgerufen dem Ruf zu folgen.

\*\*\*

Professor Äther entdeckt Mittel gegen gemeinen Schnupfen.

Das Mittel benötigt große Mengen an Schießpulver. Knappheit von Explosionsstoffen zur Folge.

\*\*\*

Erfolgreichstes Erntejahr steht bevor.

Die Magier die der Vorroraussicht mächtig sind sagen einstimmig, dass in diesem Jahr ausreichend Regen fallen wird um die erfolgreichste Ernte auf den Feldern in den Außenbezirken ernten zu können.

- Hammerburger Berichterstatter -

## Neue Landkarte für Hammerburg in Arbeit

Die Schreiber Gilde der Hammerburg arbeitet derzeit an einer vollständig überarbeiteten Fassung der Stadtkarte Hammerburgs. Die bislang genutzten Karten seien, so heißt es aus Kreisen der Gilde, bereits viele Jahre alt und spiegelten die

tatsächlichen Gegebenheiten kaum noch wider. Straßenverläufe, neue Bauwerke und gewachsene Viertel seien nur unvollständig oder gar nicht verzeichnet.

Spätestens mit dem nahezu vollendeten neuen Viertel der Magierakademie im Nordwesten der Stadt sei eine Aktualisierung unumgänglich geworden. Auch bestehende Stadtteile, deren Struktur sich in den letzten Jahren stark verändert hat, sollen in der neuen Karte präziser und

übersichtlicher dargestellt werden.

Wann die neue Karte fertiggestellt sein wird, ließ die Gilde bislang offen. Ebenso ist noch unklar, zu welchem Preis eine Abschrift oder gedruckte Version für Bürger, Händler oder Reisende erhältlich sein wird. Sicher scheint jedoch: Wer sich künftig in der Hammerburg orientieren will, wird um das neue Werk kaum herumkommen.

- Siegbert Lutz -

Werbung

7/24

Amroth bietet Tränke  
jeglicher Art

z.B. Heil- und

Stärkungs-Tränke.

zu finden in der Marktschänke

“Der geknickte Fuß“

beim Phoenixbanner.

Gilde des Phoenix sucht weitere  
Alchemisten.

## Der Pony-Clan eröffnet Kurierstation vor den Toren Hammerburgs



Ein ungewohntes, aber eindrucksvolles Bild prägt seit Kurzem das Umland der Hammerburg: Gepanzerte Reiter, die im straffen Galopp Staub und Hufschlag hinter sich lassen, während sie versiegelte Schriftrollen sicher ans Ziel bringen. Der Pony-Clan hat offiziell seine Kurierstation eröffnet und bietet fortan einen berittenen Botendienst an, der vor allem bei Handelshäusern, Gilden und wohlhabenden Privatpersonen auf reges Interesse stößt.

Der Clan stammt aus einem fernen Land im Osten, dort,

wo – wie es in alten Reiseberichten heißt – die Welt allmählich im Nebel endet. Vor einigen Jahren jedoch wurde ihre Heimat durch eine gewaltige Naturkatastrophe verwüstet. Ein massiver Hangrutsch im Urgebirge ließ Geröll und Schlamm über das Immergrüne Tal hinwegrollen und begrub weite Landstriche unter sich. Über mindestens drei Tagesritte hinweg wurde das Tal zerstört, stellenweise reichten die Verwüstungen sogar bis tief ins Hinterland.

Unter der Führung von Chris Hanson gelang es einer Gruppe Überlebender, der Katastrophe zu entkommen. Sie sammelten ihre verstreuten Pferde ein und zogen gen Westen, bis sie schließlich nahe Hammerburg eine neue Heimat fanden. Auf gepachtetem Land des Hofes Walter von Nettelburg errichteten sie zunächst ein einfaches Lager, das inzwischen zu einer gut befestigten Anlage mit Stallungen, Übungsflächen und Unterkünften angewachsen ist.

Die Mitglieder des Pony-Clans waren einst Soldaten und gelten als diszipliniert, zuverlässig und kampferfahren. Ihr geschlossenes Auftreten zu Pferde vermittelt Sicherheit – ein Umstand, der ihren Ruf als vertrauenswürdige Boten zusätzlich stärkt. Erst kürzlich wurde auf dem Gelände eine Kampfarena fertiggestellt, in der der Clan nun auch Trainings für jedermann anbietet. Jeden Sonntag zwischen der 11. und 15. Stunde können Interessierte dort ihre Fertigkeiten erproben oder verbessern.

Das Lager wächst stetig weiter. Die Gruppe Kleiner Feuerbogel hat sich dem Clan angeschlossen und unterstützt ihn bei der Sicherung der Anlage. Trotz der Nähe zur Stadt berichten die Reiter von vereinzelt Orksichtungen im Umland – ein weiterer Grund, weshalb der Pony-Clan wachsam bleibt und seine neue Heimat gut geschützt wissen will.

- Siegbert Lutz -

Kulturteil  
Großmutter Isoldes Klugscheißerey

*Drei Dinge, die den Hafenarbeiter wärmen:*

*Das Feuer, das er im Herzen trägt;*

*Der Eid, den er geleistet hat;*

*Das letzte Glas, das ihm der Wirt schuldet.*

### MONDGESANG-HOROSKOPE DES EISMUND 1340

<b>Nebelgeborene</b>	Jetzt ist die Zeit, um Klarschiff zu machen. Trenne dich von Altlasten und Ladenhütern. Liquidität ist jetzt dein Fokus.			
	Glück: xxx	Liebe: xx	Gesundheit: x	Geld: xxxx
<b>Windgeborene</b>	Warte mit neuen Geschäften, bis die Fakten auf dem Tisch liegen. Verhandle knallhart, um deine Kassen zu füllen.			
	Glück: xxx	Liebe: xx	Gesundheit: xxx	Geld: xxxx
<b>Sturmgeborene</b>	Die kalte Zeit verlangt Geduld. Neue Beziehungen brauche jetzt Zeit und Struktur, um zu wachsen. Vermeide jede Spekulation.			
	Glück: x	Liebe: xxxx	Gesundheit: xxx	Geld: x
<b>Regengeborene</b>	Der Wunsch nach Sicherheit dominiert. Meide unnötiges Drama und vertraue nicht auf neue, schnelle Deals. Ignoriere Flüche und Vorzeichen.			
	Glück: xx	Liebe: xxxx	Gesundheit: xxx	Geld: x
<b>Sonnengeborene</b>	Dein Orang nach schnellem Gewinn kann im Winter teuer werden. Sei wachsamxx und zeige Rückgrat.			
	Glück: xxx	Liebe: xx	Gesundheit: x	Geld: xxx
<b>Kältegeborene</b>	Tausche Informationen gegen Gefallen oder Rabatte. Nutze dein Wissen, um in der Politik zu navigieren.			
	Glück: xxx	Liebe: x	Gesundheit: xx	Geld: xxxx
<b>Dürregeborene</b>	Perfekter Monat für Sicherheit und die Festigung deiner Position. Zeit, ausstehende Schulden einzutreiben. Sei unnachgiebig bei Verhandlungen.			
	Glück: xx	Liebe: xx	Gesundheit: xxxx	Geld: xxxx
<b>Hitzegeborene</b>	Du bist gerade besonders empfänglich. Vermeide unzuverlässige Flirts. Deine Intuition ist jetzt dein bester Partner.			
	Glück: x	Liebe: xxxx	Gesundheit: xxx	Geld: xx

## Die Gerüchte über die alle Sprechen?!

Ist es wahr, was auf der Gerüchtesseite steht? Das ist 'ne gute Frage. Wir haben weder die Möglichkeiten, noch das Wissen es zu überprüfen. Und eine weitere Quelle... Naja wie das so ist... Die Wahrheit wird, wie man weiß, wie immer klein gehalten. Was davon kann man denn glauben, wenn alles verheimlicht wird? Zutrauens wert ist es denen auf jeden Fall! Zugeben wird es aber keiner. Wie wahr es ist, muss jeder selbst entscheiden. Wer am lautesten schreit, hat doch immer am meisten zu verbergen. Wer die Wahrheit bedroht, fühlt sich wohl ertappt. (Aus juristischen, gesundheitlichen und feuerversicherungs Gründen behalten wir uns vor, Texte zu kürzen.)

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>- Admiral Skip pudert sich öfters dasi Näslein als Josephine</li> <li>- Connor hat kein Gerücht geschrieben. Skandal!</li> <li>- Angelo hat Schulden im Badehaus</li> <li>- Kjelt ist immernoch Imperator Roms</li> <li>- Auregar Sey unser Gott-Imperator ist ein Vasal von Baron Dimitry</li> <li>- Erryk Donnerhand ruft zum rhythmischen Trommel-Gelage Barden der ballten Handkraft. Folgt ihr meinem Ruf?</li> <li>- Hat Kjelt noch Brot?</li> <li>- Tabernengilde verärgert - Knickfuß zahlt keine Beiträge</li> <li>- Liebestränke führen zu Geschlechtskrankheiten</li> <li>- Junifrey bestätigt - 365 Jahre alt</li> <li>- Böse Zungen behaupten, der Hexer sei ein Monstrum selbst. Lügen, alles Lügen sage ich euch! Ein Ehrenmann ist er.</li> <li>- Buddel hat mehr Ausdauer als Buntbart</li> <li>- Auregar nur der Drittärmste der Stadt?</li> <li>- Vampire in Hammerburg gesichtet!</li> <li>- Kjelt. Wenn's länger dauert.</li> <li>- Roche de la Rocca pleite?</li> <li>- Alyomme fallen plötzlich 5 Münzen auf den Kopf. Autsch! Das tut weh! Aber immer sie 5 Kupfermünzen</li> <li>- Wahrsager sind voller Schwachsinn und Lügen!!</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tresendamen schmeißen mit hartem Wasser</li> <li>- Damals... als Kjelt noch ein junger Mann war. So vor 120 Wintern oder so.</li> <li>- Der Gottimperator wurde gestürzt. Lang lebe die neue Gottimperatorin!</li> <li>- Der Weihnachtszwerg weiß alles und sagt: Elendor sei der ärmste Mensch der Stadt</li> <li>- Im Hafen hat es geschneit</li> <li>- Überraschender Papierüberschuss in Gerüchteküche - Trotz Connor.</li> <li>- Kjelt hat noch Brot</li> <li>- Kjelt nun drittärmster Mann der Stadt</li> <li>- Kjelt weiss seinen Gewinn aus der Tombola nicht zu schätzen</li> <li>- Raudka ist die neue Gottimperatorin. Für die Eine!</li> <li>- Jakob ist fähiger als sein Meister</li> <li>- Blut ist am Gold</li> <li>- Lang lebe der Goblinimperator</li> <li>- Kjelt hat die Laternen an</li> <li>- Eine Passantin hat Elendor gefragt ob er Stadtwache sei. Ist seine Bewerbung angenommen worden um nicht mehr der Zweitärmste der Hammerburg zu sein?</li> </ul> |
|---|---|

Werbung

1/4



**Soldgruppe**  
**FREYEN RABEN**  
 sucht Verstärkung!  
 Fragt nach Tomen



**VERWESEN TAVERNEN NICHT MEHR AM TRESEN?**

DIE NEUE KOLUMNE VON CARL COLUMBUS

Das ist sie! Die hundertste Ausgabe des Hammerburg Journals! Seit nunmehr zwölf Jahren füllen sich die Archive mit Ausgaben dieses renommierten Blattes! Und ihr seid stolze Besitzer dieser Jubiläumsausgabe, Unglaublich! Um aber gleich wieder anzuknüpfen, apropos gut bestückt... Ich versprach zu Berichten über einen Mann, der mit seinem Geschwader so viel Auftrieb erzeugt, dass Fische die Luft nicht mehr anhalten müssen. Durch die Menge seiner Schiffe wird er auch Kommodore (nicht zu verwechseln mit den Tieren) gerufen. An Land und auf See werden ihm Respekt und Gold gezollt. Er hat Geschichten aus der ganzen Welt auf Lager und ist durchaus dazu befähigt, euch nicht nur einen Seebären aufzubinden sondern ihn euch anschließend auch zu verkaufen. Beim Warten auf ein kühnendes Getränk bin ich in einen weiteren bunten Vogel gelaufen, wobei hier nur der Bart hervorstechend bunt war. Vielbeschäftigt und stets um Seriosität bemüht, versuchte er, seinen Geschäften Herr zu werden und mich zu ignorieren..Nicht mit Carl Columbus! Letzten Endes floh er aber zu den Örtlichkeiten, wo es mir der Anstand verbot, zu folgen. Ich bleibe aber für sie, werte Lesenden, dran und werde schon noch seine seriösen Machenschaften aufdecken!

Bezaubernd und umso gesprächsbereiter waren hingegen zwei Damen und ihr Gefolge, die sich auf die Fahnen geschrieben hatten, die Menschen zum Rückbesinnen anzuhalten. Sie hatten zwei Listen dabei, die eine golden, für die guten Menschen und die zweite silbern, für die bösen Buben. Selbstredend wurde ich in die goldene Liste eingetragen und bekam auch noch einen entsprechend farbigen Knopf, um mit anderen guten Menschen Kontakte knüpfen zu können. Oder war es ein Anreiz, sich für das kommende Jahr etwas gutes vorzuknüpfen?

Wo wir schon bei den Vorsätzen sind, schließen möchte ich mit einer liebreizend und engelsgleichen Dame, die mir wundervoll bemalte Karten für das neue Jahr gelegt hat. Und was soll ich sagen, sie weiß, was sie tut. Wenn es nach mir und den Karten geht, bin ich von Glück beseelt auch die nächste Dekade für meine Leserschaft zur Stelle!

Wer wissen möchte, wer oder was sich noch so im sagenhaften Knickfuß rumtreibt, in der nächsten Ausgabe fahre ich meine Ausführungen weiter fort von Tisch zu Tisch.

Ich bedanke mich bei allen Lesenden und hoffe, euch auch in meiner nächsten Veröffentlichung informieren zu dürfen!

Und auch hier nun wieder einige bedenkenswürdige Gedanken anwesender Fein- und Kleingeister:

“Wasser ist nicht nass, aber es macht nass”, “Kümmer dich um deinen eigenen Kram”,

“Wir machen das hier nicht aus Lux und Toleranz”

Carl Columbus, faselnder Reporter



## Das Lied des Mondes & Die Kunde der Wettergeborenen

In den alten Familien nahe des südlichen Waldes, heißt es, dass der Mond bei der Geburt eines Kindes ein Lied anstimmt. Und je nach dem, welches Wetter zu diesem Zeitpunkt war, summt er eine andere Melodie. War die Luft still oder tobte ein Sturm? Brannte die Sonne oder fröstelte die Erde? In jenem Augenblick der Geburt wird dein Siegel geprägt.

Meine Großmutter Isolde kennt viele dieser Mond-Melodien und die Geschichten dazu. "Der Mond sieht vieles", pflegt sie zu sagen. Da dieses alte Wissen in der Hammerburg nicht sonderlich verbreitet ist, möchte ich es gern mit euch teilen und habe hier die Grundtypen der Wettergeborenen zusammengefasst:

**Nebelgeborene** sind oft feinfühlig und reagieren mit Tränen des Schmerzes, der Freude oder des Zorns. Es fällt ihnen oft schwer, klare Grenzen zu setzen, denn ihr Herz sitzt am rechten Fleck.  
Typischer Beruf: Heiler, Poet

**Kältegeborene** sind oft rastlos und fühlen sich nirgends zu Hause. Sie betrachten die Welt mit (meist) nüchternem Auge und haben an allem etwas auszusetzen. Ihr Herz ist oft hart wie Eis und oft fällt es ihnen schwer, die Wärme ihrer Mitmenschen zu finden oder gar zu erwidern.  
Typischer Beruf: Kapitän

**Sonnengeborene** sind oft lebenslustig und gern gesehene Gäste. Sie nehmen das Leben (zu) leicht und sehen in allem das Gute. In ihrem Streben nach dem Guten und Schönen übersehen sie oft die Schattenseiten des Lebens und auch die eigenen Laster, bis die Nacht sie unvorbereitet trifft.  
Typischer Beruf: Gaukler

**Hitzegeborene** sind oft laut und aufbrausend, bestimmt, zielstrebig und streitlustig. Sie sind tatkraftig und kreativ und haben Potenzial zu Großem. Sie sind von großer Willenskraft und unerbittlich, doch ebenso wie die Mittagshitze das Land dörren kann, neigt ihr Wesen zum Jähzorn und zur Herrschsucht.  
Typischer Beruf: Seefahrer

**Regengeborene** sind oft geborene Familiengründer. Sie lieben es, Dinge wachsen zu sehen, sind kontinuierlich und treu. Doch so wie ein ewiger Regen die Wege ungangbar macht, bewegen sie sich oft langsam und manch einer mag ihren Fleiß für Trägheit halten, bis die Ernte ihre stete Mühe belohnt. Typischer Beruf: Bauer

**Dürregeborene** tragen die Härte der Erde in sich und haben oft das Bedürfnis nach Kontrolle. Sie lieben Ordnung und feste Regeln und setzen diese auch durch. Wo andere wanken, bleiben sie fest. Doch ihr Streben lässt wenig Raum für Mitleid oder Nachsicht. Typischer Beruf: Stadtwache

**Windgeborene** sind stets auf der Suche nach Neuem, gelten als geschäftstüchtig, wissbegierig und sind gerne auf Reisen. Doch so wie der Wind die Richtung wechselt, mangelt es ihnen oft an Beständigkeit, daher sind sie auch oft unentschlossen, unzuverlässig und unstet mit Geld und der Liebe. Typischer Beruf: Händler, Seefahrer

**Sturmgeborene** tragen in sich die Heftigkeit von Donner und Blitz. Sie sind kühne Entdecker und Erfinder, die keine Gefahr scheuen. Sie führen die Menschen in neue Zeitalter, lassen jedoch oft nur Trümmer hinter sich. Typischer Beruf: Eroberer, Alchimist, Explosionsmagier

Der Blick in deine Seele kann dir dabei helfen, im Jetzt und Hier die richtigen Entscheidungen zu treffen. Bist du ein Kind des Nebels, der Kälte oder der brennenden Hitze? Wer sein Geburtswetter vergessen hat, dem biete ich meine Hilfe an. Wir werden gemeinsam dem Mondgesang lauschen und das Pendel befragen, um die Zeichen deiner Stunde zu deuten. (Nur 2 Kupfer, frage nach Jona Dedanem)

## Unsere Marktseite

// Stellenmarkt // Kontaktanzeigen // Bekanntmachungen // Sonstiges //

<p><b>Stellenanzeige:</b></p> <p><b>Fachkundige und geschickte Schreiner mit Erfahrung in speziellen Projekten fuer Innenausbau gesucht.</b>  <b>Besondere Kenntnisse in Verankerungstechnik, Schalldaemmung und Unterflurkonstruktion bevorzugt.</b>  <b>Melden bei Murdok McCreedy</b></p> <p style="text-align: right;">(3/3)</p>	<p><b>Kontaktanzeige:</b></p> <p><b>Der Wagenbauer Hagen Beck ist seit mehreren Monden verschwunden. Er möchte sich drigend melden wegen der bezahlten Zweispänner-Furtwerke und Baupläne. Bei Chris Hanson vom Pony Clan</b></p> <p style="text-align: right;">(2/3)</p>
<p><b>BARDEN UND TÄNZERINNEN GESUCHT</b></p> <p><i>Die Familie Cravallo sucht nach wie vor Barden, Tänzerinnen und andere Künstler für die nahe Ankunft des Dons.</i></p> <p><i>Er wird zum zweiten Mond des neuen Jahrs erwartet und auch einen Besuch in der Marktschenke ist geplant. Eine sehr großzügige Bezahlung erwartet Euch.</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Meldet Euch bei Milena.</i></p> <p style="text-align: right;">(2/3)</p>	<div data-bbox="963 770 1299 1077" data-label="Image"> </div> <p style="text-align: center;">Leiden plagen Körper und Seele?</p> <p>Die erfahrene Heilerin Junifrey Halborsen braut Traenke nach überlieferten Krauterrezepturen. Mit Hingabe und Sachverstand widmet sie sich der überlieferten Heilkunst unserer Dorfahnen.</p>
<p><b>Kauft Gemüse und Obst bei der Farm links neben der Mühle hinter dem Deich!</b></p> <p style="text-align: right;">(3/6)</p>	<p style="text-align: center;">Besonders beliebt: Ihr bewahrter Zweikomponenten-Heiltrank.</p> <p>Saemtliche Traenke werden sorgfaeltig, in Handarbeit und nach alter Tradition hergestellt.</p>
<p style="text-align: center;"><b>Destillerie</b>  <b>Glendor &amp; Sey's</b>  <b>Erlesene Liköre - Groß- und Einzelhandel</b>  <b>Nur echt mit dem Siegel</b></p> <p style="text-align: right;">(6/8)</p>	<p>Individuelle Wuensche werden persoendlich und - nach Wunsch - auch vertraulich besprochen.</p> <p>Findet mich am Tisch der Hammerburg in der Marktschaenke "Der geknickte Fuß".</p> <p style="text-align: right;">(5/8)</p>

Für eine Anzeige bitte bei der Zeitung oder dem Verkäufer melden. Preis: 3 Monate für 1 Kupfer.  
 Auch per Briefftaube erreichbar: [orga@hammerburg-larp.de](mailto:orga@hammerburg-larp.de)

Handelsnotizen

Auszug aus dem Monatsbericht der Handelsgilde zu den aktuellen Marktpreisentwicklungen.

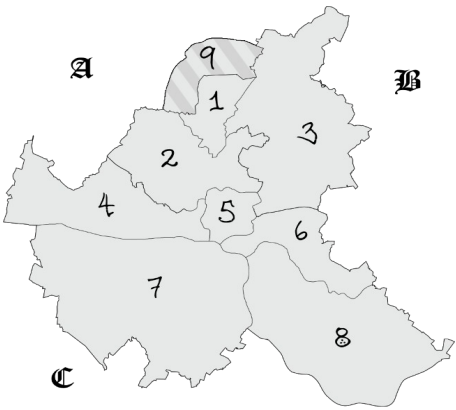
Alch. Kräuter (Kleinfass) 72 Kupfer (+20%) Vermehrte Zukäufe durch Gilden und Alchemisten.	Honig (Kleinfass) 31 Kupfer (+25%) Gute Qualität knapp, Vorräte nahezu erschöpft.
Bauholz (Raumschritt) 110 Kupfer (+10%) Reparaturen und Neubauten treiben die Nachfrage.	Leuchtpilze (Kleinfass) 72 Kupfer (-10%) Neue Fundstellen im Osten der Dohlenmarsch.
Eisenbarren (Raumschritt) 390 Kupfer (+30%) Winter erschwert Abbau und Transport.	Pökelfleisch (Lasten) 216 Kupfer (+20%) Hohe Nachfrage in Doromaun.
Exot. Gewürze (Kleinfass) 168 Kupfer (+40%) Ein Fernhandelskonvoi gilt als verschollen.	Rohwolle (Ballen) 46 Kupfer (+15%) Starke Nachfrage der Weberzunft.
Hafer (Lasten) 38 Kupfer (-15%) Überschüsse aus Dohlenmarsch drücken Preise.	Wintergetreide (Lasten) 66 Kupfer (+10%) Verzögerte Warenlieferung aus Nordergeest.

Erläuterung:

1 Lasten = 0,5 Tonnen, 1 Raumschritt = 1 Kubikmeter, 1 Ballen = 50 Meter, 1 Fass = 100 Liter, 1 Kleinfass = 10 Liter, 1 Flasche = 1 Liter, 1 Fläschchen = 0,1 Liter

Lokalteil - Südstadt

Bezirke	Besonderheiten
1 Nordburg	(noch) Magier-Akademie. Ist durch einen magischen Schild vollständig abgeriegelt. Wird demnächst wieder dem Senat übergeben.
2 Hochstadt	Universität, Heilergilde. Geprägt durch Gelehrte und wohlhabende Bewohner in Stadtvillen. Sitz vieler altmodischer Handelshäuser.
3 Barakenstadt	Waisenhaus, Friedhof. Am dichtesten besiedeltes Viertel der Stadt. Überwiegend Arbeiter und Angestellte.
4 Faulstadt	Übergangspunkt „Garmund“, Bordelle von Raptor, Lagerhäuser. Dicht bebautes Armenviertel, hauptsächlich Tagelöhner und Hafenarbeiter. Meile der Reepschläger. Vor der Mauer: Werfen, Abflenser, Trankessel
5 Neutrales Viertel	Rathalle, Hafenmeisterei. Überwiegend öffentliche Gebäude und Institutionen, wenige aber prächtige Villen und Bürgerhäuser.
6 Handelsviertel	Handelsgilde, Kontorhäuser. Zentrum des Warenhandels und der Schreibstuben. Sitz der meisten altmodischen Handelshäuser.
7 Südstadt	Maktschänke „Der geknickte Fuß“, Armenspeisung, Hospiz, Badehaus. Beinahe ländlich besiedelt, Lagerhäuser, Höfe, Werkstätten.
8 Eisernes Viertel	Kaserne der Garde, Hauptquartier der Stadtwache, Schuldturm. Viele Werkstätten und Händler für Eisenwaren und Ausrüstung.
9	Baustelle des neuen Akademie-Viertels der Magier, unter der Leitung von Sir Matrim. Feierliche Einweihung geplant für den zweiten Mond 1340.
A Nordergeest	Festung „Solberg“ der Garde, Handelsweg zur Echburg. Holzschlag, Getreideacker, Viehweiden.
B Doromaun	Sagaberg, Steinbruch, Triumphrat der Zünfte, Kurierstation des Pony-Clan. Die Stadt Doromaun ist das Handwerkszentrum Hammerburgs.
C Dohlenmarsch	Handelsweg zum Tot Ole Land, Verfluchter Suedwald hauptsächlich Obstplantagen und Viehweiden.



Neue Landkarten demnächst wieder bei der Schreibergilde erhältlich.

## Die nicht-gelbe Seite

### Öffentliche Amtsträger:

Richard Savelli, Sprecher des Senats  
 Johann Schieferer, Kommandant der Stadtwache  
 Hartmut Mahler, Kommandant der Garde  
 Sean Shaun, Leutnant der Stadtwache der Südstadt  
 Skip, Hafenmeister, Kommodore der Marine  
 Falconer, stellvertretender Hafenmeister

### Vertreter der Gilden und Zünfte:

Sir Matrim, Oberster Erzmagier der Magierakademie  
 Dr. Guy O'Brian, Aldermann der Heilergilde  
 Albrecht Jentsch, Aldermann der Handelsgilde  
 Auriga Sey, Aldermann der Schreibergilde  
 Amroth, Aldermann der Gilde des Phönix (Alchemie)

### Weitere interessante Personen und Gruppierungen die regelmäßig in Hammerburg verkehren:

#### Marktschaenke "Der Geknickte Fuß"

Friedhelm Knickfuß, Wirt, Hobbit-Meisterkoch  
 Lieselotte, Schankmagd  
 Lieselotte, Schankmagd  
 Griffin, Schankknecht  
 Kisa, Schankmagd  
 Liz, Schankmagd  
 Hein, Schankknecht  
 Mara, Schankmagd  
 Little, Schankmagd

#### Flottenverband der Laguna

Nero DaCosta, Piratenjäger, Kapitän der „Laguna“  
 Joaquin Castaneda, Kapitän der „Al Andaaluz“

#### Handelshaus Sey & Destillerie Elendor & Sey

Auriga Sey, Kaufmann, Reeder  
 Elendor, Geschäftsmann, Fährbetreiber  
 Kjet, Lagermeister  
 Aleen, Navigatorin der „Dauntless“, Barbierin  
 Erik Ravenson, Skipper der „Elias“  
 Connor Lawrence, Verwalter des Hauses Sey  
 Jakob, Lehrling von Herrn Sey

#### Die Stadtwache

Beorn, nicht der Schnellste  
 Sven, härtester Hund  
 Gunnar, definitiv nicht korrupt  
 ...

#### Handelshaus Drei Raben

Thula Ahndahl  
 Tjorden Pier

#### Unabhängige und Einzelpersonen

Amroth, lizenzierter Alchemist und Trankhandel  
 Natix, Manufaktur Natix, Schmuck-Salwrkerin  
 Markus, Söldner  
 Albrecht von Falkenstein, Teppichhandel  
 Felix, Sprengmeister  
 Luca Rodriges, Wichtiger als die Herzdamen  
 Aphelion, Magierlehrling  
 Arabella Bockelbaum

#### Familie De la Rocca

Diego De la Rocca, Kaufmann, vermittelt in der  
 Liebesbranche  
 Naia, Herzdame der ersten Stunde  
 Valerie, die schönste Blume der Hammerburg  
 Dexter, der Mann mit den Wunderhnden

#### Compagnia Mercantile di Corte Volpone

Senor Volpone  
 Claudio Coltello  
 Leander Trovato  
 Solweig

#### Flammende Feder, Träumende Nixe & Wandelnde Winde

Raptor, Besitzerin  
 Raudka, Verwalterin

#### Familie Crawwallo

Angelo Crawwallo, ehrbarer Geschäftsmann  
 Gino Crawwallo  
 Milena Crawwallo  
 Garcia Crawwallo  
 ...

#### Hammerburger Marine

Skip, Admiral der Hanse, Kapitän der „Roter Stern“  
 Woody, Schiffstischler  
 Vincent Falconer, der Schwertwal, Kapitän der „Whalebone“  
 Aurelia Falconer

#### Soldgruppe Freye Raben

Tomen, Vedkarl  
 Junifrey Halvorsen, Heilerin & Alchemistin

Euer Name ist nicht dabei? Eure Gruppe wird nicht genannt?  
 Hinterlasst euren Namen, Zugehörigkeit und weitere Informationen einfach im mobilen Briefkasten  
 des Journals auf dem Tresen oder wendet euch an die Zeitungsverkufer!